

Pressekonferenz zur Polizeilichen Kriminalstatistik 2023

Donnerstag | 21. März 2024 | 11:30 Uhr | Medienzentrum



EINSATZ



Insgesamt **420.913** Notrufe
Gesamtzahl der Einsätze* **306.514**das sind im Schnitt **840** Einsätze täglich



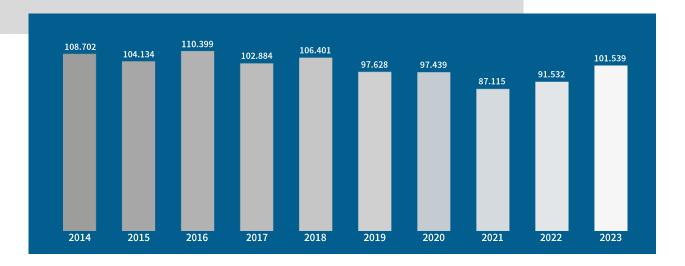


- 59. Münchner Sicherheitskonferenz 2023
- 188. Oktoberfest 2023
- IAA Mobility 2023
- **2.164** Stationäre und sich fortbewegende Versammlungen
- 4.941 Veranstaltungen



Straftaten insgesamt 108.933 +11,3 %

Straftaten insgesamt ohne ausländerrechtliche Verstöße 101.539 + 10,9 %

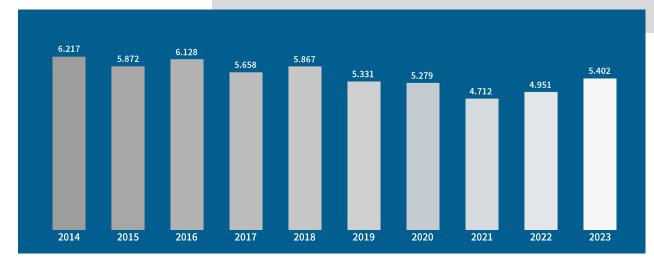




Straftaten insgesamt	101.539	+ 10.007 Delikte		
Die wesentlichen Entwicklungen				
Diebstahl insgesamt → davon Ladendiebstähle	32.909 8.836	+ 4.705 Delikte + 16,7 % + 1.741 Delikte + 24,5 %		
Rohheitsdelikte Rauschgiftdelikte	18.381 9.783	+ 2.233 Delikte + 13,8 % + 1.085 Delikte + 12,5 %		



Häufigkeitszahl ohne ausländerrechtliche Verstöße **5.402** + 9,1 % pro 100.000 Personen





Häufigkeitszahl* mit vergleichbaren Großstädten

(ohne ausländerrechtliche Verstöße)

	2023	2022
München**	5.934	5.413
Berlin		13.568
Frankfurt		12.018
Hamburg	11.628	10.633
Köln		11.538

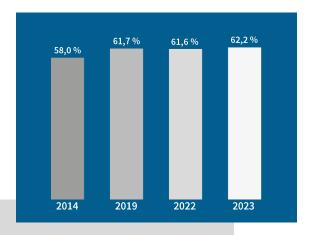
Information: Zum Zeitpunkt der Vorstellung der Polizeilichen Kriminalstatistik 2023 lagen die Zahlen aus Berlin, Frankfurt und Köln noch nicht vor.

^{*} Häufigkeitszahl Straftaten pro 100.000 Personen der Bevölkerung

^{**} nur Landeshauptstadt München







Aufklärungsquote ohne ausländerrechtliche Verstöße 62,2 %

+ 0,6 Prozentpunkte



TATVERDÄCHTIGENENTWICKLUNG

Tatverdächtige insgesamt ohne ausländerrechtliche Verstöße 46.523

23.888 Deutsche (Anteil: **51,3 %**, 2022: 52,3 %)

22.635 Nichtdeutsche (Anteil: **48,7** %, 2022: 47,7 %)

→ darunter 4.640 Zuwanderer und Zuwanderinnen (Anteil: 10,0 %, 2022: 10,1 %)

Zuwanderer/Zuwanderinnen: Unter dem Begriff Zuwanderer/ Zuwanderinnen werden nach bundeseinheitlicher Definition Tatverdächtige und Opfer subsumiert, die mit den nachfolgend aufgeführten Aufenthaltsanlässen in der PKS registriert wurden: "Asylbewerber/-in", "Schutzberechtigte/-r und Asylberechtigte/-r, Kontingentflüchtling", "Duldung" oder "unerlaubter Aufenthalt."



WOHNUNGSEINBRUCHDIEBSTAHL

Wohnungseinbrüche 893 + 61,5 %

Aufklärungsquote 26,9 %

Mehr als jeder zweite Wohnungseinbruch blieb beim **Versuch**Versuchsquote **51,1** %

Beuteschaden 4,83 Millionen Euro





CALLCENTER- / TRICKBETRUG



Organisierter Callcenterbetrug* insgesamt 1.900 -64,9 %

→ Schockanrufe 1.096 -19,9 %

→ davon Falsche Polizeibeamte 644 -77,9 %

Vermögensschaden Callcenterbetrug* insgesamt

3,75 Millionen Euro -53,7 %

^{*} Falsche Polizeibeamte/Falsche Amtsträger / Gewinnversprechen / Enkeltrick/Schockanruf / Europol/Interpol, Datenbasis IGVP Mit der Neugliederung der kriminalpolizeilichen Organisationsstruktur wurde die AG Phänomene in das Kommissariat 61 überführt



CALLCENTER- / TRICKBETRUG

Präventionsmaßnahmen

zum Beispiel

- Notruf- und Präventionskampagne
- Theater gegen Trickbetrug
- Trickbetrug hat viele Gesichter

NOTRUF 110

UNSERE NUMMER. DEINE SICHERHEIT.





TRICKBETRUG HAT VIELE GESICHTER

- WhatsApp-Betrug ("Ich habe eine neue Nummer…")
- Falsche Gewinnversprechen ("Sie haben ein Smartphone gewonnen!")
- Finanzagent ("Eröffnen Sie ein Konto…")
- Falscher Polizei beamter ("Ihr Geld/Schmuck ist in Gefahr…")
- Schockanruf ("Ihre Tochter/Sohn hatte einen Unfall…")
- Enkeltrickbetrug ("Hallo Oma/Opa…")
- . Falscher Handwerker ("Ich muss in Ihre Wohnung...")





Mit freundlicher Unterstützung durch das MSF



CYBERCRIME

Cybercrime 1.175

+ 8,3 %

Internetkriminalität 3.126

+ 5,1 %

Schadenshöhe Cybercrime insgesamt

2,17 Millionen Euro

+ 47,3 %

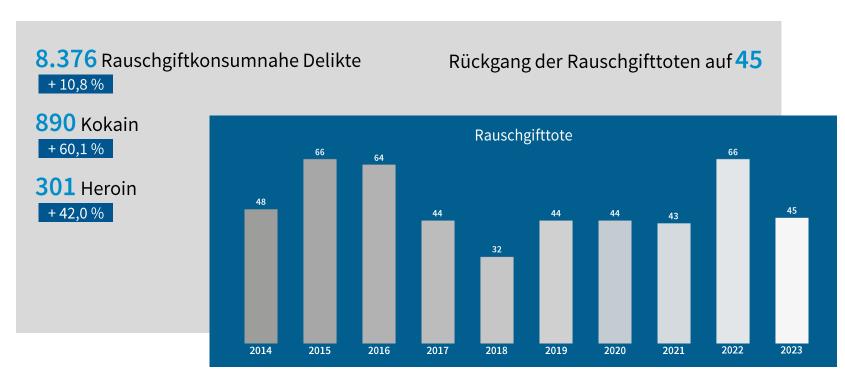
- Investitionen in Netzwerk- und Serverarchitekturen
 1,6 Millionen Euro
- personelle Unterstützung der Fachdienststelle durch weitere Computer-Kriminalisten



- Kontaktieren Sie geeignete **IT-Fachkräfte** und achten Sie dabei auf die Qualifikation gem. APT-Response-Dienstleister-Liste des BSI.
- Informieren Sie die zuständige **Datenschutzaufsichtsbehörde**, sofern auch der Abzug von personenbezogenen Daten nicht ausgeschlossen werden kann.



BETÄUBUNGSMITTELDELIKTE



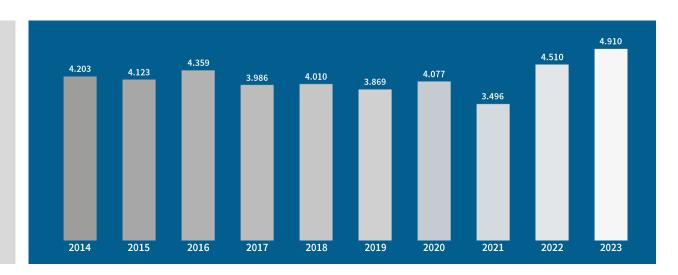


GEWALTKRIMINALITÄT

Gewalttaten insgesamt

4.910 + 8,9 %

Aufklärungsquote 77,7 %



32* (37) versuchte / vollendete Mord- und Totschlagsdelikte wurden im Jahr 2023 neu aufgenommen.



GEWALTKRIMINALITÄT

Gewalttaten insgesamt	4.910 + 400 Delikte + 8,9 %
Gefährliche und schwere Körperverletzung Raub	3.788 + 339 Delikte + 9,8 % 794 + 91 Delikte 12,9 %
Rohheitsdelikte insgesamt	18.381 + 2.233 Delikte + 13,8 %
Einfache Körperverletzung	8.867 + 1.155 Delikte + 15,0 %



STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung 1.955

+ 3,3 %

Aufklärungsquote 83,0 %

Vergewaltigung sowie sexuelle Nötigung /

Übergriff im besonders schweren Fall

273

- 35 Delikte

- 11,4 %

Verbreitung von

(kinder-)pornografischen Inhalten

+91 Delikte

+ 18,7 %



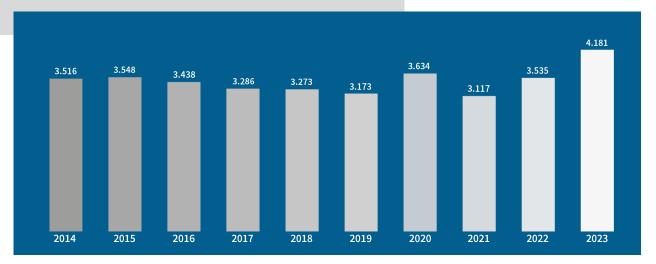


HÄUSLICHE GEWALT

4.181 Fälle von Häuslicher Gewalt*

+ 18,3 %

Die Darstellung der Häuslichen Gewalt beruht erstmalig auf Grundlage der PKS (bislang IGVP) und erfolgt nach bundesweit einheitlichen Kriterien. Neben der Partnerschaftsgewalt (partnerschaftliche Beziehung) werden nun auch die Fälle der innerfamiliären Gewalt erfasst.



^{*} Datenbasis PKS



POLITISCH MOTIVIERTE KRIMINALITÄT

PMK-Fälle insgesamt 1.973 + 19,8 %

davon

 \rightarrow PMK – Rechts 683 + 101

 \rightarrow PMK – Links 287 -31

→ PMK – Ausländische Ideologie 156 + 53

→ PMK – Religiöse Ideologie 67 + 57

 \rightarrow PMK – Sonstige Zuordnung 780 + 146



176

+ 11



PMK – HASSKRIMINALITÄT

603 Fälle von Hasskriminalität + 45,7 %

→ davon 377 Fälle aus dem Bereich PMK - Rechts

Aufklärungsquote 64,2 %

+ 3,6 Prozentpunkte

93 Gewaltdelikte + 37 Fälle





SZENEBRENNPUNKTE



- Verstärkte Streifenpräsenz
- Schwerpunktaktionen mit Unterstützung von
 - Polizeireiterinnen und -reitern
 - Fahrradstreifen
 - Kommunaler Außendienst (KAD)
- Videoüberwachung



FAZIT FÜR DAS JAHR 2023

- Der Sicherheitsstandard im Ballungsraum München ist nach wie vor hoch
- Die Aufklärungsquote wurde weiter gefestigt (62,2 %)
- München zum 48. Mal in Folge sicherste
 Großstadt Deutschlands (über 200.00 Einwohner)

Der <u>Sicherheitsreport</u> der Polizei München kann auch im Internet abgerufen werden.





STRATEGIEN UND SCHWERPUNKTE FÜR DAS JAHR 2024

- Eindämmung der Gewaltkriminalität
- Hasskriminalität entschieden entgegentreten
- Bekämpfung der Eigentumsdelikte
- Sicherheit und Ordnung im öffentlichen Raum

#wirfürEuch #einTeilvonEuch

Polizeipräsidium München

